

Auslobung

Realisierung einer
praxistauglichen, webbasierten
GIS-Anwendung auf der Grundlage
der Geodaten
des Bodensee-Geodatenpools
und der Geodatenplattform der Fa. Microsoft:
„Bing“-Maps for Enterprise

Inhalt

0 Hintergrund

1 Auslobung

- 1.1 Auslober
- 1.2 Wettbewerbsart und –grundlage
- 1.3 Teilnehmer
- 1.4 Preisgericht
- 1.5 Preise
- 1.6 Termine
- 1.7 Adressen und Kennzeichnung der Arbeit
- 1.8 Wettbewerbsunterlagen
- 1.9 Wettbewerbsleitung
- 1.10 Weitere Bearbeitung und Urheberrecht

2 Inhalt des Wettbewerbs

- 2.1 Planungsaufgabe
- 2.2 Bewertungskriterien

3 Anlagen

- Verfassererklärung
- Verpflichtungserklärung

Hintergrund

Der Bodensee-Geodatenpool ist ein Projekt der Vermessungsverwaltungen der Bodensee-Anrainerländer. Die daran beteiligten Länder Baden-Württemberg, Bayern, Österreich und Schweiz haben sich den Aufbau einer grenzüberschreitenden Geodateninfrastruktur (Geobasisdaten in einheitlicher Struktur) für die Bodenseeregion als Ziel gesetzt. Für potenzielle Nutzer sollen diese Geodaten «aus einem Guss und in einheitlicher Form» bereitgestellt werden und z.B. als Grundlage für webbasierte GIS-Anwendungen dienen können.

Die Fa. Microsoft bietet seit mehr als 10 Jahren Online-Kartendienste an. Über verschiedene Programmierschnittstellen können geographische Funktionen und weltweites Kartenmaterial in die eigenen Anwendungen und Webportale integriert werden. Die Bing Maps for Enterprise Plattform ist ideal für die Integration externer Daten geeignet. Neben den klassischen Straßenkarten enthält Bing Maps umfangreiches Bildmaterial, Luftbilder sowie Vogelperspektive, und die Auswahl unterschiedlicher Integrationsschnittstellen. Die Plattform wird bereits von Tausenden Unternehmen, Behörden und Entwicklern genutzt.

Wettbewerb

Der Bodensee-Geodatenpool und die Fa. Microsoft haben vereinbart, einen Wettbewerb zur Realisierung einer praxistauglichen, webbasierten GIS-Anwendung auszuschreiben. Die GIS-Anwendung soll in Verbindung mit den Geodaten des Bodensee-Geodatenpools und den Geodaten von der Fa. Microsoft auf der Geodatenplattform „Bing“-Maps for Enterprise präsentiert werden. Dabei kann es sich um GIS-Anwendungen aus den Marktsegmenten Tourismus, Umwelt, Landwirtschaft oder anderen handeln.

Der Bodensee-Geodatenpool und die Fa. Microsoft loben hierfür drei Preise in einer Gesamthöhe von 10.000,- € aus. Ein Preisgericht wird aus den eingesandten Beiträgen die Preisträger auswählen.

1 **Auslobung**

1.1 Auslober

Microsoft Deutschland

vertreten durch das Informations- und Kooperationsforum für Geodaten des ZGDV (InGeoForum)

und

die Mitglieder des Bodensee-Geodatenpools, vertreten durch

Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung

Baden-Württemberg (LGL), Büchsenstraße 54, 70174 Stuttgart,

Landesamt für Vermessung und Geoinformation Bayern (LVG),

Alexandrastraße 4, 80538 München,

Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen (BEV),

Postfach 50, 1025 Wien, Österreich und

Bundesamt für Landestopographie (Swisstopo),

Seftigenstraße 264, 3084 Wabern, Schweiz.

1.2 Wettbewerbsart und –grundlage

Der Wettbewerb ist ein Ideenwettbewerb.

Das Verfahren ist einstufig und anonym.

Durch die Teilnahme am Wettbewerb erkennt der/die Teilnehmer/in Regeln und Ordnung dieser Auslobung an.

1.3 Teilnehmer

Die Teilnahme steht allen Interessierten offen. Ausgeschlossen sind angestellte Mitarbeiter und direkte Verwandte der Preisrichter sowie der Auslober.

Für die Teilnahme wird keine Gebühr erhoben.

1.4 Preisgericht (Jury)

Das Preisgericht bilden

Herr Direktor Jean-Philippe Amstein, Swisstopo,

Herr Präsident Dr.-Ing. Klement Aringer, LVG,

Herr Präsident August Hochwartner, BEV,

Herr Ernest McCutcheon, InGeoForum,

Herr Dr. Josef Kauer, Fa. Microsoft,

Herr Prof. Dr.-Ing. Matthäus Schilcher, Runder Tisch GIS e.V.,

Herr Präsident Hansjörg Schönherr, LGL und

Frau Prof. Thiede, TU München.

1.5 Preise

Bei dem Wettbewerb sind folgende Preise ausgesetzt:

1. Preis: 5.000,- €

2. Preis 3.000,- €

3. Preis 2.000,- €

Die Beurteilung der eingereichten Arbeiten sowie die Preisverleihung erfolgt durch Mehrheitsbeschluss des Preisgerichtes. Das Preisgericht kann u.U. auch eine andere Verteilung der Preissumme festlegen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

1.6 Termine

Rückfragen bis 28.02.2011

Abgabetermin* bis 18.04.2011

Preisgerichtsprotokoll bis 01.06.2011

*) Bei der Abgabe gilt der Einlieferungsstempel der Post (bzw. des Frachtunternehmens), für die Lesbarkeit des Einlieferungsstempels und die rechtzeitige Ankunft ist der Teilnehmer verantwortlich.

1.7 Adressen und Kennzeichnung der Arbeiten

Die Rückfragen sowie die Einsendung der Unterlagen sind an folgende Adresse zu richten:

InGeoForum-Geschäftsstelle

Herr Ulf Stegemann

Fraunhoferstrasse 5

64283 Darmstadt

E-Mail: gs@ingeoforum.de

oder

Runder Tisch GIS e.V.

Frau Dr.-Ing. Gabriele Aumann

Technische Universität, Fachgebiet Geoinformationssysteme

Arcisstrasse 21

80333 München

E-Mail:  runder-tisch@bv.tum.de

Alle wettbewerbsrelevanten Ergebnisse und Unterlagen sind mit einer selbstdefinierten Kennung (sechs arabische Ziffern und 4 Buchstaben) zu

anonymisieren. Die Kennung ist auf jedem sonstigen (nicht personalisierten) Dokument, das als Anlage oder Erläuterung beigefügt wird, im Dateinamen oder Ausdruck zu verwenden. Die beigefügte Verfassererklärung ist auszufüllen und zusammen mit dem Zugang zur Webanwendung (Link / Downloadverweis ausgedruckt auf einer DIN A4-Seite) mit den sonstigen Anlagen oder Erläuterungen in einem verschlossenen Umschlag, der nur mit der selbstdefinierten Kennung zu versehen ist, an eine der beiden o.g. Adressen zu senden.

1.8 Wettbewerbsunterlagen

Vom Auslober werden folgende Unterlagen zur Verfügung gestellt:

Bodensee-Geodatenpool (Abgrenzung und Details zu den Daten siehe auch www.bodensee-geodatenpool.net):

- Rasterdatensatz Topographische Karte 1:50 000
- Digitales Geländemodell (Gitterweite 25m) inkl. Bodensee-Tiefenmodell
- Verwaltungsgrenzen als Vektordaten (SHAPE)

Microsoft:

Bing-Maps Daten (Luftbilder, Wegevektoren)

Schnittstelle Bing-Maps: www.microsoft.com/maps

Der Teilnehmer hat mit Erhalt der Wettbewerbsunterlagen eine Verpflichtungserklärung abzugeben (siehe unten).

1.9 Wettbewerbsleistungen

Von den Wettbewerbsteilnehmern/-innen sind einzureichen:

- passwortgeschützter Zugang durch Angabe des Links oder Downloadbereichs zur neuen GIS-Anwendung
- Kurzbeschreibung der GIS-Anwendung (verwendete Unterlagen und Daten, Zielsetzung, anvisierte Nutzergruppe – max. 1DIN A4 Seite) und
- 1 Verfassererklärung (siehe unten)

1.10 Weitere Bearbeitung und Urheberrecht

Das Ergebnis des Wettbewerbes wird den Teilnehmern durch Zusendung des Preisgerichtsprotokolls mitgeteilt. Die Preisträger werden nach Abschluss der Preisgerichtssitzung telefonisch benachrichtigt.

Die Wettbewerbsteilnehmer/-innen sind damit einverstanden, dass die Ergebnisse des Wettbewerbs im Internet veröffentlicht werden. Kriterien für die Bewertung sind Interdisziplinarität, Kreativität und Originalität des

gewählten Ansatzes sowie Nutzen und Nachhaltigkeit der realisierten GIS-Lösung.

Die Preisträger sind zudem damit einverstanden, ihre GIS-Anwendungen im Rahmen einer Veranstaltung des „Runder Tisch GIS e.V.“ und des „InGeoForum“ zu präsentieren.

Die Auslober erhalten das Recht, die preisgekrönten GIS-Anwendungen zu nutzen und in eigenen GIS-Entwicklungen zu implementieren, zu verwenden oder weiterzuentwickeln.

Bei den nicht mit Preisen bedachten GIS-Anwendungen wird erwartet, dass die Unterzeichner der Verfassererklärung auf Nachfrage der Auslober einer dem vorstehenden Absatz entsprechenden Vorgehensweise zustimmen.

2 Inhalt des Wettbewerbes

2.1 Aufgabe

Der Bodensee-Geodatenpool hält Geodaten der Bodensee-Region vor (s.1.8).

Die Fa. Microsoft betreibt die Plattform „Bing Maps“ und hat darin Satellitenbilder, Luftbilder, Adressdaten und Wegevektoren.

Die Wettbewerbsteilnehmer/-innen haben eigene Geodaten, z. B. aus den Marktsegmenten Tourismus, Umwelt, Landwirtschaft, Regionalplanung, Versorgung oder andere, bzw. bereiten diese für Dritte auf.

Aufgabe des Wettbewerbs ist es, für die Bodensee-Region eine webbasierte GIS-Anwendung für die Geodatenplattform „Bing Maps“ for Enterprise zu erstellen, in der die o.g. Geodaten gemeinsam genutzt, ausgewertet und präsentiert werden.

2.2 Bewertungskriterien

Bei der Beurteilung der eingereichten Arbeiten werden insbesondere folgende Kriterien herangezogen:

- Interdisziplinarität,
- Kreativität,
- Originalität,
- Nutzen und Nachhaltigkeit der realisierten GIS-Lösung.

Verfassererklärung

Hiermit versichere ich anlässlich meiner Teilnahme am „Wettbewerb der Realisierung einer praxistauglichen, webbasierten GIS-Anwendung auf der Grundlage der Geodaten des Bodensee-Geodatenpools und der Geodatenplattform der Fa. Microsoft: „Bing“-Maps for Enterprise“, dass ich bzw. wir geistiger Urheber der Wettbewerbsarbeit und gemäß der Wettbewerbsordnung teilnahmeberechtigt bin / sind. Die GIS-Anwendung wurde noch nicht veröffentlicht. Sofern Geodaten Dritter in der Anwendung genutzt werden, liegt eine formlose Einverständniserklärung des Urhebers / Inhabers bei.

Name:	
Anschrift:	
Telefon:	
Bankverbindung	
Ort, Datum Unterschrift	

Verpflichtungserklärung

Hiermit versichere ich, die anlässlich meiner Teilnahme am „Wettbewerb der Realisierung einer praxistauglichen, webbasierten GIS-Anwendung auf der Grundlage der Geodaten des Bodensee-Geodatenpools und der Geodatenplattform der Fa. Microsoft: „Bing“-Maps for Enterprise“ erhaltenen Daten und geschützten Informationen / Zugänge, Schnittstellenbeschreibungen o.ä. nicht weiterzugeben oder für andere Zwecke außer der Teilnahme am Wettbewerb zu verwenden. Ich verpflichte mich, die Daten nach Bekanntgabe des Preisgerichtsprotokolls auf allen für den Wettbewerb verwendeten Systemen, Rechnern, Speichermedien oder Netzwerken zu löschen.

Name:	
Anschrift:	
Telefon:	
Ort, Datum Unterschrift	